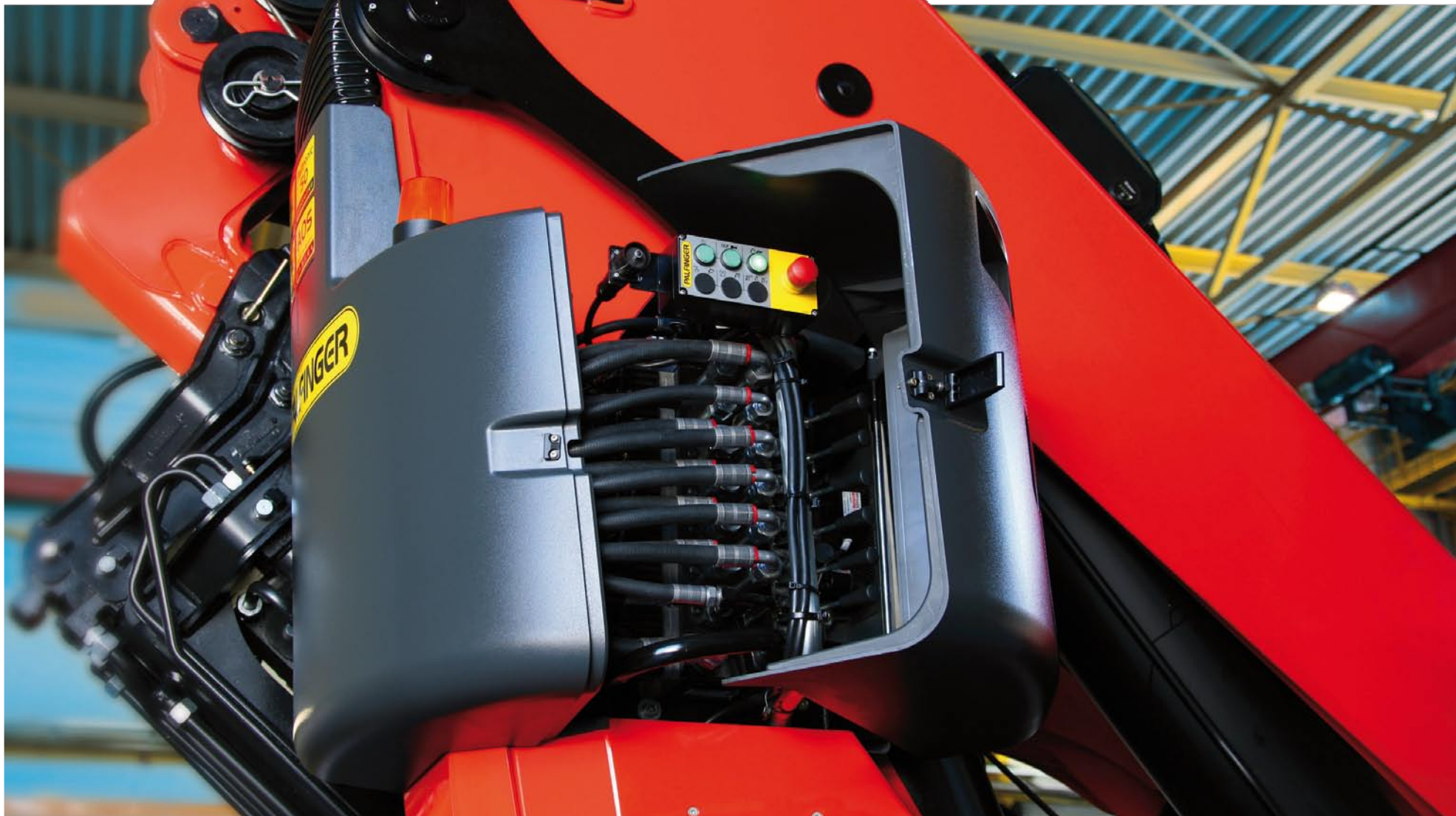




EDITORIAL

Zur High Performance gesteigert

PALFINGER bietet seinen Kunden ein stimmiges Gesamtpaket, das bei der professionellen Beratung beginnt und beim perfekten Service endet. Und bei allem was sich dazwischen abspielt, wird nichts dem Zufall überlassen. Mit der neuen *High Performance* Kranreihe wurde nicht nur das Beste einfach noch besser gemacht, sondern auch ein klarer Schritt im Zeichen von „Komfort, Sicherheit & Umweltschutz“ gesetzt.

Diesem Motto entsprechend stand auch die IAA 2008 bei PALFINGER ganz im Zeichen von innovativen Hebe-, Lade- und Handling-Lösungen, die dem Anwender den Arbeitsalltag in Sachen Komfort, Sicherheit, Produktökologie und Servicefreundlichkeit leichter machen.

Wie einfach unsere Produkte zu handhaben sind, wurde auf dem PALFINGER Messestand auf der IAA beeindruckend demonstriert. Unter dem Motto „Und die Arbeit wird zum Spiel!“ konnte man sich in der „PALFINGER PLAYWORLD“ vom Komfort und der Sicherheit der PALFINGER Produkte hautnah überzeugen.

Im Mittelpunkt des Interesses auf der IAA stand zweifelsohne der neue PK 50002 EH *High Performance*, der erste Vertreter der neuen *High Performance* Großkranreihe. Functional Design, doppelter Schwenkantrieb, wartungsfreies Ausschubsystem und innenliegende Schlauchführung am Hauptarm sind nur einige Stichworte, die den neuen Giganten beschreiben. Lesen Sie mehr in dieser Ausgabe, was hinter und in den starken Produkten von PALFINGER steckt! ■

Felix Strohbichler,
Geschäftsführer PALFINGER Europe

STARKE Persönlichkeiten

Die neuen Großkrane von PALFINGER



Innovative Technologie, funktionelles und ansprechendes Design, komfortable Ausstattung und überragende Leistung verbinden sich zum neuen PALFINGER *High Performance* Großkran.

Auf diesen Kran hat die Branche gewartet. „Eine Konfektionsgröße größer“ als sein Vorgänger, perfekt gestylt, sozusagen im neuen Maßanzug mit raffinierten Designelementen steht er da – der neue PK 50002 EH *High Performance*!

Ein Kran, der auf den ersten Blick durch eine neue Formsprache auffällt, ein Kran in Ausdruck und Performance – wie es von PALFINGER nicht anders erwartet wird.

Unter dem Motto „reduce to the max“ geht die neue Formsprache mit der Zeit. In Formgebung und Materialauswahl. Kunststoffabdeckungen beherrschen die Optik. Besondere Blickfänge sind die Kunststoffabdeckungen über Steuerschieber, Schwenkwerk und Hydraulikschläuchen. Kunststoffabdeckungen schützen sensible Kranteile vor Verschmutzung und Beschädigung. Sie vermindern somit Service- und Wartungsaufwand und verlängern die Lebensdauer des Ladekranes erheblich.

PALFINGER.
Die intelligenteste Interpretation seit es Ladekrane gibt.

Fortsetzung auf Seite 2.



Fortsetzung Titelgeschichte

Der **PK 50002 EH High Performance** stellt einen Meilenstein in der Kranentwicklung dar. Er besticht durch innovatives und bedienerfreundliches Produktdesign, hohe Nutzlast und enorme hydraulische Reichweiten.

Functional Design. Die neue Formensprache geht mit der Zeit – in Formgebung und Materialauswahl. Kunststoffabdeckungen beherrschen die Optik. Besondere Blickfänge sind die Kunststoffabdeckungen über Steuerventil, Schwenkwerk und Hydraulikschläuchen.

Kunststoffabdeckungen schützen sensible Kranteile vor Verschmutzung und Beschädigung. Sie vermindern somit Service- und Wartungsaufwand und verlängern die Lebensdauer des Ladekranes erheblich. Durch die Verwendung hochwertiger, besonders widerstandsfähiger Kunststoffmaterialien, die im Temperaturbereich von -40 bis +80 Grad Celsius einsetzbar sind, gelingt eine enorme Aufwertung des Kranes. Für Wartung und Service sind die Konsolen einfach demontierbar.

Das **Doppelschwenkwerk mit zwei Schwenkantrieben** ist ein absolutes Novum in dieser Leistungsklasse. Die beiden Antriebe sind gegenseitig hydraulisch vorgespannt und reduzieren somit das Schwenkspiel des Kranes auf ein Minimum – ein unbezahlbarer Vorteil bei Einsätzen mit großen Reichweiten.

Der doppelte Schwenkantrieb sorgt für ein hohes Schwenkmoment und für sehr präzise Kranbewegungen.

Mit dem **wartungsfreien Ausschubsystem** setzt PALFINGER ein deutliches Zeichen in Richtung Servicefreundlichkeit und Umweltschutz. Die Verwendung von Gleitelementen aus Spezialkunststoff in Kombination mit der bewährten KTL-Beschichtung ermöglicht es, dass das Armsystem durch den Betreiber nicht mehr serviciert werden muss. Das spart nicht nur Zeit und Kosten, sondern schont auch die Umwelt. Darüber hinaus werden sämtliche Kranbestandteile, die einen Korrosionsschutz benötigen – über die gesetzlichen Forderungen hinausgehend – mit einer Chrom-VI freien Beschichtung versehen!

Innenliegende Schlauchführung am Hauptarm. Hydraulikschläuche zwischen Haupt- und Knickarm werden innenliegend geführt. Diese zum Patent angemeldete Lösung bietet Schutz vor Verschmutzung und Beschädigung.

Integrierter Tank. Der am Grundgestell integrierte Tank hilft Platz sparen. Es wird kein zusätzlicher Montageplatz am Fahrzeugchassis mehr benötigt.

Die **seitliche Seilführung** der Seilwinde bei Kran-Fly-Jib-Kombinationen ist die intelligente Antwort auf Fragen von

Komfort, Arbeiterleichterung und Zeitersparnis. Das Seil kann nämlich in Transportstellung eingesichert bleiben, ein Ausfädeln des Seiles sowie eine Demontage des Rollenkopfes sowie der Zwischen- und Umlenkrollen gehören der Vergangenheit an. Optional ist eine seitlich **abklappbare Seilwinde** erhältlich, wodurch die Gesamthöhe des Kranes minimiert wird.

Neben seinen funktionellen und ansprechenden Designelementen verkörpert der PK 50002 EH natürlich innovativste PALFINGER Technologie. **Zahlreiche Komfort- und Sicherheitsfunktionen** (E-HPLS, AOS, DPS-Plus, ISC usw.) erleichtern dem Anwender seinen Arbeitsalltag.

Ein Maximum an Servicefreundlichkeit rundet das Profil dieses außergewöhnlichen Krans aus dem Hause PALFINGER ab. Die Summe seiner Eigenschaften macht ihn zum idealen Arbeitsgerät für Montageeinsätze. Gleichzeitig gilt er als perfekter Allrounder. ■



Umzugsspezialist zeigt Flagge mit Schwerlastkran

„Aus Tradition sicher – durch individuelle Leistung stark“. Mit diesem Leitspruch hat sich das in Garching bei München ansässige Unternehmen Paulus zu einem bekannten Umzugsprofi entwickelt. Mit 60 Mitarbeitern deckt Paulus das gesamte Geschäftsfeld ab, hat sich aber vor allem auf Firmenumzüge bzw. komplette Betriebsverlagerungen spezialisiert.

Entsprechend groß ist der Fahrzeugpark, der momentan u.a. aus 16 luftgefederten Möbelwagen mit Hebebühne und Anhänger sowie zwei Fahrzeugen mit Ladekran und einem Servicefahrzeug besteht. Angesprochen auf das neueste Fahrzeug, einen MAN-Vierachser der Baureihe TGA 35.400 mit drei lenkbaren Achsen, erläutert Geschäftsführer Michael Paulus die Firmenphilosophie: „Langjährig erworbenes Know-how und das richtige Equipment sind für uns als Familienbetrieb die entscheidenden Faktoren, alles aus einer Hand anbieten zu können. Deshalb ist der neue LKW wieder mit einem PALFINGER Ladekran ausgestattet, weil wir mit dem ersten Kran hinsichtlich Funktion und Technik sehr gute Erfahrungen sammeln konnten.“

Der „Neue“ ist ein PALFINGER Schwerlastkran des Typs PK 85002 Performance mit Fly-Jib, montiert von der Aufbaufirma Weinmann, Feldkirchen bei München. Der Kran ermöglicht mit seinen insgesamt 11 hydraulischen Ausschüben eine maximale Reichweite von über 32 m. Wie alle Krane der PALFINGER Schwerlastliga verfügt er serienmäßig über Powerlink Plus – sprich über einen überstreckbaren Knickarm.

Serienmäßig an Bord ist ferner das aktive Schwingungsdämpfungssystem AOS. „Beide Ausrüstungsdetails sind für uns unabdingbar“ weiß Michael Paulus. „Oft müssen wir Material durch Tore oder Fenster in ein Gebäude hinein transportieren. Eine Aufgabe, die z. B. mit einem Autokran nicht lösbar ist. Mit dem überstreckbaren Knickarm plus Fly-Jib für uns kein Problem. Dies gilt auch für die präzise Positionierung schwerer Maschinen oder anderer Umzugsgüter. Mittels AOS gelingt das auf den Millimeter genau.“ Erst kürzlich habe er für einen Aufzugbauer die rund 2,5 t schweren Ausgleichsgewichte punktgenau in einer Höhe von 21 m in einen Rohbau gehoben. „Eine Aufgabe, die ansonsten mit vielen Einzelteilen per Hand erledigt werden müsste, da der Aufzug ja noch nicht in Betrieb ist.“

Neben der hohen Leistung und der besonderen Kinematik zählt beim PK 85002 *Performance* vor allem auch die Möglichkeit, unter beengten Verhältnissen und ohne Behörden-Genehmigungen zu agieren. Die Transportkapazität des LKW spielt ebenfalls eine wichtige Rolle: Trotz des aufgebauten Schwerlastkrans kann der LKW einen 20-Fuß-Container transportieren. Dies gilt auch für den mitzuführenden Anhänger. Ein Vorteil, mit dem ein Autokran nicht aufwarten kann. „Durch die niedrige Aufbauhöhe kann ich sogar in Hallen einfahren und dort arbeiten. Ferner hat man beim Anmieten eines Autokrane immer Koordinationsprobleme mit dem Dienstleister. Wir haben unseren eigenen Kran dabei und dadurch keine teuren Stillstandzeiten. Wir sind unabhängig und können sofort auf geänderte Bedingungen reagieren“, bekräftigt Michael Paulus die Kaufentscheidung. ■



JOB REPORTS – PALIFT CONTAINERWECHSELSYSTEME



HAMA-Trucks setzt auf PALIFT Abrollkipper

Mit 4.000 LKWs europaweit unterwegs

Der Name HAMA-Trucks steht in der Nutzfahrzeug-Branche für einen der größten Mobilitätsdienstleister und Fahrzeugvermieter Europas. Harald Mayer, geschäftsführender Gesellschafter des Unternehmens, hat es innerhalb von 15 Jahren vom Handel mit gebrauchten Nutzfahrzeugen zum europaweit tätigen Konzern geschafft. Momentan managt er mit ca. 110 Mitarbeitern 4.000 Fahrzeuge mit unterschiedlichsten Aufbauten. Seit geraumer Zeit zählen dazu auch diverse PALIFT-T-Abrollkipper in verschiedenen Versionen. Warum, das erklärt Christian Reiter, Direktor für das Fleet-Management bei Hama:

„Entsorgungsfahrzeuge für Kommunen oder Dienstleister sind verstärkt gefragt. Das war zugleich der Startschuss für eine Zusammenarbeit mit PALFINGER im Bereich Absetz- und Abrollkipper. Wir haben vorher auch andere Produkte in der Praxis getestet und auch die kaufmännischen Belange berücksichtigt. Dass der Kunde ohne dezidierte Einweisung mit den Geräten arbeiten kann, stand ganz oben auf der Prioritätenliste. Neben der Wirtschaftlichkeit spielt daher eine einfache und sichere Bedienung die wichtigste Rolle. PALFINGER setzt mit seiner PALIFT-Teleskop-Reihe nicht nur neue Maßstäbe hinsichtlich des Leistungsverhältnisses Eigengewicht zu Hubkraft. Durch den teleskopierbaren Hakenarm sind Behälter unterschiedlicher Länge einsetzbar – ein unbezahlbarer Vorteil beim Einsatz in verschiedenen Branchen. Darüber hinaus sind PALIFT Abrollkipper robust und verschleißarm aufgebaut sowie mittels Fahrerhaussteuerung einfach zu bedienen.“

Hama ist vertreten in Deutschland, in Österreich, in der Schweiz, in Spanien, in Italien, in den Niederlanden, in Polen, in Ungarn, in Rumänien und ab nächstem Jahr auch in Tschechien. „Wir sind dabei, weitere Landesgesellschaften zu integrieren. Einfach deshalb, weil der Logistikkunde regionale oder lokale Insellösungen nicht akzeptiert – er braucht international durchgängige Lösungen. Auch die großen Logistiker sind paneuropäisch aufgestellt und wollen überall den gleichen Servicelevel vorfinden wie hier in Deutschland.“ ■

PALFINGER HUBARBEITSBÜHNEN



(von links nach rechts): Ted Williams – Gebietsverkaufsleiter SKYKING; Martin Cowley – Gebietsverkaufsleiter SKYKING; Mark Carrington – Geschäftsführer KING VEHICLE ENGINEERING; Herbert Ortner – CEO PALFINGER AG; Stephan Kulawik – Verkaufsleiter PALFINGER Hubarbeitsbühnen Division; Richard Bryant – General Manager von KING HIGHWAY PRODUCTS

Großaufträge für WUMAG PALFINGER

Skyking, die für LKW-montierte Hubarbeitsbühnen verantwortliche Abteilung der King Highway Products Limited und zugleich Englischer Händler für WUMAG PALFINGER Produkte, hat im Rahmen der APEX in Maastricht den Abschluss von Verträgen in Millionenhöhe bekannt gegeben. Der Gesamtbetrag der Auftragseingänge für WUMAG PALFINGER Hubarbeitsbühnen innerhalb der letzten 12 Monate beträgt 10 Millionen Pfund. Das beinhaltet auch einen Einzelauftrag über 5 Millionen Pfund. Dies ist der größte Einzelerfolg, den WUMAG PALFINGER im Vereinigten Königreich je verzeichnen konnte! Der jüngste Auftrag umfasst sechs Einheiten der Kategorien von 40 bis zu 103 Metern Arbeitshöhe. Die Produkte werden im Laufe der nächsten 18 Monate an einen Großkunden geliefert und anschließend für eine Vielzahl von Anwendungen genutzt.

Teil des Auftrags ist die erste Hubarbeitsbühne WT 1000 mit 103 Metern Arbeitshöhe, die für den Betrieb auf dem britischen Festland vorgesehen ist. Sie folgt einem früheren Verkauf von Skyking, einer 103-Meter-Einheit für den Betrieb in Irland. Die WT 1000 ist die größte LKW-montierte Hubarbeitsbühne der Welt und verbucht seit ihrem Start im Jahr 2007 große Erfolge für WUMAG PALFINGER. Der britische Markt bildet heute den wichtigsten Markt für WUMAG PALFINGER Hubarbeitsbühnen außerhalb Deutschlands. Insgesamt hat Skyking seit dem Jahr 1996 mehr als 1300 LKW-montierte Hubarbeitsbühnen verkauft.

Skyking bietet seinen Kunden umfassende Serviceleistungen. Sollte es dennoch zu Ausfällen der Produkte kommen, besteht zwischen Skyking und WUMAG PALFINGER ein spezielles Service-Abkommen, um Ausfallzeiten auf ein Minimum zu reduzieren. Dieser speziellen Kooperation verdankt Skyking u.a. einen großen Teil seines Erfolges. ■

6 neue WUMAG PALFINGER Hubarbeitsbühnen für RIWAL

Für Verleihfirmen sind LKW-montierte Hubarbeitsbühnen von WUMAG und BISON PALFINGER attraktive Dienstleister. So auch für das international tätige Unternehmen RIWAL mit Hauptsitz im niederländischen Dordrecht, im Süden von Rotterdam. Mit der Beschaffung von 6 Stück WTB 220 (Bühnen mit 22 m Arbeitshöhe auf 3,5 t Chassis) setzt RIWAL seinen Expansionskurs konsequent fort. Die Maschinen werden in der Langzeitvermietung eingesetzt und sind bereits auf 3 Jahre vermietet.

An Hubarbeitsbühnen in der 3,5 t-Klasse wird ein besonders hoher Anspruch an Wirtschaftlichkeit und Arbeitssicherheit gestellt. Daher fiel die Entscheidung auch auf die WTB 220, die sich aufgrund ihrer Top-Leistungsdaten, ihrer qualitativ hochwertigen Verarbeitung, Langlebigkeit und Bedienerfreundlichkeit auszeichnet.

Die Übergabe der sechs neuen Bühnen erfolgte am 10. Oktober in Krefeld. Mit dieser Aufrüstung bestätigt RIWAL als führender Anbieter am europäischen Verleihmarkt für LKW-montierte Arbeitsbühnen seinen Expansionskurs sowie sein Vertrauen in Produkte und Service aus dem Hause WUMAG und BISON PALFINGER. ■

Übergabe in Krefeld. (Von links nach rechts) Stephan Kulawik, Vertriebsleiter Bühne Palfinger; Jos van de Braak, Fa. Riwal; Raymond Heupts, Product Manager Fa. Collé und John Monen, Fa. Riwal



Mit der Übernahme des ELEVANT Bereiches der deutschen WUMAG GmbH setzte PALFINGER wieder ein deutliches Signal im Rahmen seiner Strategie „Wachstum durch Internationalisierung und Diversifikation“. Im Doppelpack mit BISON profitieren Kunden ab sofort von einem kompletten Produktportfolio zwischen 11 bis 103 Meter Arbeitshöhe „aus einer Hand“ und dem europaweiten Sales- und Servicenetzwerk über arrivierte WUMAG und PALFINGER Händler.

BISON TKA 28 KS

Hubarbeitsbühne im harten Außeneinsatz

Die Oberhausener Gebäudemanagement GmbH, kurz OGM genannt, beschäftigt rund 850 Mitarbeiter, die zahlreiche Dienstleistungen für die Bürger der Stadt Oberhausen durchführt. Neben Gebäude- und Glasreinigung, Sportplatzunterhaltung, Bäderwesen, Grünflächenunterhaltung, Werkstätten, Friedhöfe- und Tiergehegepflege wird auch das technische Energie- und Gebäudemanagement in all seinen Facetten von der OGM betreut.

Bei der Bearbeitung dieser Aufgabenfelder stehen organisatorische und wirtschaftliche Kriterien im Vordergrund. Für die Bereiche Städtische Wälder und Parkbäume ist eine Arbeitsgruppe unter der Leitung des Dipl.-Forstingenieurs Jürgen Halm zuständig. Er teilt sechs Mitarbeiter und drei zu Forstwirten Auszubildende für die täglich anstehenden Aufgaben ein. Für Baumschnitt- und Fällarbeiten steht ein großer Maschinenpark zur Verfügung.

Seit neuestem unterstützt eine Hubarbeitsbühne vom Typ BISON TKA 28 die anfallenden Arbeiten. Die TKA-Reihe wurde speziell für die vielfältigen Aufgaben im Kommunalbereich entwickelt.

Die exzellente Geometrie und die robuste Bauweise der TKA Bühnen sprechen für sich. Nach einer Ausschreibung haben sich alle daran Beteiligten, wie zum Beispiel der Betriebshofleiter aber auch die Nutzer für die Arbeitsbühne von PALFINGER entschieden.

Die Hubarbeitsbühne ist auf einem 8,4 t Mercedes-Benz Atego 816 aufgebaut. Ein großes Plus der PALFINGER Arbeitsbühne ist die Arbeitshöhe von 28 m und die Rangierfähigkeit auf kleinen Friedhofswegen und Parkanlagen. Neben dem Fahrgestell ist dafür der patentierte Kurbelschwenktisch verantwortlich. Dieses technische Meisterwerk schwenkt innerhalb der Fahrzeugbreite. Durch die minimale Fahrzeuglänge wird eine maximale Wendigkeit auch bei engsten Platzverhältnissen erreicht.

Neben der technischen Ausstattung und den vielfältigen Einsatzmöglichkeiten waren vor allem auch die begleitenden Serviceleistungen wie Schulungsmaßnahmen und bei Bedarf technische Unterstützung ausschlaggebend. Eine intensive Einweisung vor der Inbetriebnahme hat dem Team um Jürgen Halm geholfen,

die technischen „Feinheiten“ der BISON Hubarbeitsbühne optimal einzusetzen.

In der Praxis, wie zum Beispiel bei Baumschnitt- und Fällarbeiten auf einem Sportplatzgelände, zeigt sich die hohe Flexibilität der Arbeitsbühne. Allein schon die vorbereitenden Arbeiten zeigen, wie schnell das Arbeitsgerät an jedem einzelnen Baum zum Einsatz kommt. Das Ausfahren der Stützen lässt sich problemlos im Einmannbetrieb durchführen. Die Abstützautomatik und Aufstellnivellierung sorgt für ein schnelles Umsetzen der Arbeitsbühne.

Die einfache Bedienbarkeit beim Ausfahren der Teleskoparme führt den Arbeitskorb schnell in die Höhe zu den Baumschnittarbeiten. Durch den sicheren Stand im Korb kann der Arbeiter die Baumschnittarbeiten in luftiger Höhe schnell und problemlos durchführen. Dabei wird die 20 m maximale Reichweite oft voll ausgeschöpft, um an schwierige Stellen des jeweiligen Baumes zu gelangen. ■



Erweiterung BISON Flotte



Zwei neue TA 25 Business Bühnen für Doornbos

Doornbos Equipment, ein Unternehmen mit mehr als 65 Jahren Erfahrung, 125 Mitarbeitern, Niederlassungen in den Niederlanden, England und Dänemark und ca. 1500 Maschinen im Fuhrpark ist auf die Vermietung, den Verkauf und das Service von Hubarbeitsbühnen, Hochdruck- und Vakkumequipment spezialisiert.

Mit den beiden neuen TA Business Hubarbeitsbühnen zählt die Flotte des niederländischen Unternehmens Doornbos Equipment mit Sitz in Rotterdam bereits sieben BISON Bühnen als ihr eigen. Die nächsten vier Geräte sind schon geordert und stehen kurz vor der Auslieferung. ■



PALFINGER playw^{orld}



Innovation bei der Produktpräsentation auf der IAA 2008

Die Besucher des PALFINGER Messestandes auf der IAA 2008 hatten erstmals die Möglichkeit, jeden Produktbereich „spielerisch“ zu erleben. Unter dem Motto „Und die Arbeit wird zum Spiel!“ konnte man sich in der PALFINGER PLAYWORLD vom Komfort und der Sicherheit der PALFINGER Produkte hautnah überzeugen. Und hatte dabei auf jeden Fall viel Spaß!

Die verschiedenen Stationen der PLAYWORLD mit den Bezeichnungen „Alps Express“, „Hot Wire“, „Craylerball“, „Toy Gripper“ oder „Labyrinth“ stellen den jeweiligen Kandidaten vor die Herausforderung, ein PALFINGER Produkt möglichst zielgenau und rasch zu bewegen. Insgesamt gab es fünf Stationen. Als Anerkennung für die erfolgreiche Teilnahme wartete auf die Kandidaten ein kleiner Gewinn in Form des neuen Kartenspiels „PALFINGER Quartett“.

Beim „Alps Express“ gilt es, eine BISON Hubarbeitsbühne möglichst rasch in Richtung einer urigen Almhütte zu steuern, die

über dem Messestand thront. Eine attraktive Sennerin belohnt dort die hungrigen Messebesucher mit einem original Stamperl Enzianschnaps.

„Craylerball“ ist das perfekte Spiel für alle Fußballfans. So wie bei einer Fußball-Torschusswand gilt es, den Ball zielgenau durch ein dafür vorgesehenes Loch zu befördern. Hilfsmittel sind allerdings keine Fußballschuhe sondern ein CRAYLER Mitnahmestapler. Mit der Gabel wird der Ball aufgenommen, zur Wand transportiert und elegant im „Tor“ versenkt.

Wer kennt nicht die Spielautomaten, bei denen mit einem Greifarm Stofftiere aus einem Glaskasten gefischt werden können. Der „Toy Gripper“ ist ein solcher Spielautomat, allerdings in einer etwas größeren Dimension. Am PALFINGER Messestand fischte der Besucher mit einem EPSILON Kran nach Stofftieren im Container eines PALIFT Absetzkippers.

Beim „Labyrinth“ ist erneut viel Fingerspitzengefühl gefragt. Durch das vorsichtige Kippen einer MBB Ladebordwand, muss

eine Kugel durch ein Holzlabyrinth gelenkt werden. Auf dem Weg zum Ziel warten auf die Kugel immer wieder Fallgruben, durch die sie vorzeitig verschwinden kann.

Der „Hot Wire“ wiederum ist das Spiel für Kranprofis. Eine an der Spitze des Knickarmkrans angebrachte Drahtschlinge muss um einen gewundenen Draht geführt werden, ohne diesen zu berühren.

PALFINGER Marketingleiter Harald Böhaker zum neuen Konzept: „Wir wollten unseren Kunden bzw. Interessenten auf der IAA auf diese Weise veranschaulichen, wie einfach unsere Produkte zu handhaben sind. Diese Mischung aus Motivation, Information und Spaß an der Tätigkeit transportiert die Essenz unserer Philosophie: Mit PALFINGER Produkten geht die Arbeit leicht und erfolgreich von der Hand – die Arbeit wird quasi zum Spiel!“ ■



MYCSA stark vertreten auf der SMOPYC

Vom 22. bis 26. April 2008 präsentierte unsere spanische Generalvertretung, die MYCSA, Mulder y Co, S.A., ihre innovativen Hebe-, Lade- und Handlingsystemen auf der SMOPYC, einer der bedeutendsten Fachmessen in Europa für Bau- und Bergbaumaschinen im spanischen Zaragoza.

Mit ausgewählten Modellen der neuen *High Performance* Kranreihe, bekannt für ihr perfektes Zusammenspiel aus Funktion und Design, einem PK 800 TK, einem PK 85002 *Performance* Schwerlastkran, Recyclingkränen der neuen EPSOLUTION-Generation, PALIFT Abrollkippern und BISON Hubarbeitsbühnen sowie Produkten von FAUN und SENNBOGEN trat MYCSA mit der umfangreichsten und komplexesten Produktpalette der Branche auf. Dementsprechend groß war auch der Andrang auf dem Messestand. ■



200 PALFINGER Krane für Top-Kunden in UK

(v.l.n.r.): Paul Cassell (Burdens), Mark Rigby (TH White), Pete Duckett (Burdens), Wolfgang Pilz (PALFINGER), Klaus Wieland (PALFINGER), Malcom Worsdell (TH White)



PALFINGER Marketingvorstand Wolfgang Pilz und TH White Geschäftsführer Mark Rigby (PALFINGER's Generalvertreter für Krane in England) sprachen jüngst eine ganz besondere Einladung aus.

Sie luden hochrangige Vertreter der Firma Burdens aus Bristol/ England nach Österreich ins PALFINGER-Werk Lengau ein, um Ihnen persönlich und quasi frisch aus der Produktion einen Jubiläumskran zu überreichen: Es handelte sich dabei um den 200. PALFINGER-Kran, den die Firma Burdens in ihre Flotte aufgenommen hat. Das konkrete Modell: Ein PK 15500 Performance.

Das Traditionsunternehmen Burdens ist der größte unabhängige Anbieter im Bereich Baustofftransport und Tiefbau in UK. Seit dem Gründungsjahr 1929 sind im Heimatland 45 Niederlassungen sowie weitere Dependancen in Australien und Dubai entstanden. 1000 Mitarbeiter und 180 Trucks machen Burdens zu einem der wichtigsten Player der Branche. Seit 1990 ist das Unternehmen PALFINGER Kunde und seit einigen Jahren rüstet Burdens seine LKW ausschließlich mit den Produkten des österreichischen Herstellers aus. Die wichtigsten Kranmodelle für Burdens sind jene im Bereich von 13 bis 18 mt. Die meisten dieser Produkte wiederum verfügen über innovative technische Elemente wie die Integrated Stability Control (ISC) oder die einfach zu handhabende Funkfernsteuerung. Innovation und Kundennähe sind unter anderen wichtige Faktoren, die Operation Manager Pete Duckett und Transport -und Einkaufsleiter Paul Cassell, besonders an PALFINGER schätzen: Neue Lösungen für mehr Sicherheit und Komfort, die aus den Bedürfnissen des Marktes heraus entwickelt werden und die den täglichen Arbeitseinsatz erleichtern.

PALFINGER Vorstand Wolfgang Pilz: „Mit TH White haben wir einen Vertriebspartner in England, der Schlüsselkunden wie die Fa. Burdens optimal beraten und betreuen kann. Die langfristige Zusammenarbeit bringt das Engagement aller Beteiligten wohl am besten zum Ausdruck. Wir wünschen dem Management und den Mitarbeitern von Burdens weiterhin so viel Erfolg und bedanken uns beim Team von Mark Rigby für seinen tollen Einsatz.“ ■

Die Zukunft im Blick. Qualität und Service im Fokus

Aus Kran + Hydraulik AG wird Walser Schweiz AG



Die Zukunft im Blick. Ruedi Sutter, Geschäftsleiter und Delegierter des Verwaltungsrates (re) mit Peter Braun, Verkaufsleiter und Prokurist

Seit 1. Oktober 2008 wird die Kran + Hydraulik AG in Tagelswangen, PALFINGER's Generalvertretung in der Schweiz, unter dem Namen „Walser Schweiz AG“ geführt – ein logischer Schritt nach dem Eigentümerwechsel vor rund 3 Jahren.

„Wir haben unseren Kunden längst bewiesen, dass auch die neue Eigentümerin für Kontinuität und Sicherheit steht. Mit den zusätzlichen Möglichkeiten der Walser-Group sind wir unseren Kunden in jeder Beziehung ein noch attraktiverer Ansprechpartner“, so Ruedi Sutter, Geschäftsleiter und Delegierter des Verwaltungsrates.

Die Walser-Group befindet sich zu 100% im Eigentum von Gerhard Rauch und hat ihren Hauptsitz in Rankweil, Österreich. Zur Unternehmensgruppe gehören neben der Sparte

Fahrzeugbau und Spezialaufbauten auch die Bereiche Feuerwehrentechnik, Karosserie- und Lackierzentrum, Anhänger und Kleinaufbauten sowie mit TimeTruck eine Tochtergesellschaft zur Vermietung von Nutzfahrzeugen und zum Gebrauchtfahrzeughandel. Das Unternehmen mit dem grenznahen Standort Vorarlberg wird von Gerhard Rauch in dritter Generation geführt und hat sich in den letzten Jahren kontinuierlich zum marktführenden Kompetenzzentrum für Fahrzeugbau im Dreiländereck entwickelt. Mit der Regionalvertretung für PALFINGER Krane für Vorarlberg vertraut die Walser-Group auf denselben Partner wie die Walser Schweiz AG in Tagelswangen.

2005 suchte der ehemalige Eigentümer einen Käufer für sein Unternehmen und fand ihn in der Walser-Group. Die neue, stark expandierende Besitzerin konnte Ende 2005 mit der Kran + Hydraulik AG ein kerngesundes, ertrags- und umsatz-

starkes Unternehmen akquirieren. Dieses wurde seither in gewohnter Weise, mit Umsicht und großem Erfolg weitergeführt. Es wurden nicht nur alle Arbeitsplätze erhalten, sondern noch weitere geschaffen und die Wertschöpfung ist in der Schweiz geblieben. Die bewährten Geschäftsbeziehungen wurden gepflegt und neue aufgebaut. Flexibilität und Eigenständigkeit des Unternehmens wurden erhalten.

Zum Erfolgskonzept gehört aber nicht nur Bewährtes sondern auch Zukunftsweisendes. So werden die Synergien der international tätigen Walser-Group genutzt. Es kann auf das Know-how aller Unternehmungen zurückgegriffen werden. Damit steht das gesamte Innovationspotential der Gruppe zur Verfügung. Was bleibt, ist die gewohnte Qualität, der erstklassige Service und die bekannten Ansprechpartner. ■